Presseinformation

19. September 2002

Mazedonien nach den Wahlen vom 15. September

Balkan-Experte hält Vortrag in St.Pölten

Dr. Wolf Oschlies wird morgen, Freitag, 20. September, um 9.30 Uhr im Landhaus in St.Pölten (Leopoldsaal), einen Vortrag über Mazedonien halten. Unter anderem wird er sich mit den Themen Mazedonien und seine Minderheiten, Nationsbildung und Staatsgründung, das Ohrid-Abkommen 2001 und seine Umsetzung, die internationale Gemeinschaft und ihre Sicherheitspolitik sowie der Balkan als Objekt der Fremdbestimmung befassen. Ein weiterer wichtiger Punkt in seinem Referat sind die Wahlen in Mazedonien vom 15. September 2002. Während der Veranstaltung wird eine Ausstellung thematischer Landkarten über Mazedonien gezeigt und der Dokumentarfilm „Mazedonien 2001: Bedrohung und Lehre“ des mazedonischen Fernsehens MTV vorgeführt. Dr. Peter Bachmaier vom Österreichischen Ost- und Südosteuropa Institut organisiert die Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der NÖ Landesakademie und dem Info Point Europa.

Oschlies wurde 1941 in Königsberg (Ostpreußen) geboren, flüchtete 1959 in die BRD und studierte Slawistik, Philosophie und Pädagogik. 1977 habilitierte Oschlies und begann seine Lehrtätigkeiten an der Justus-Liebig-Universität in Gießen. Oschlies ist auch Autor mehrerer Bücher, Broschüren und Aufsätze sowie Herausgeber von Sammelbänden zu Mittel-, Ost- und Südosteuropa, langjähriger Mitarbeiter von Fernsehsendungen und Mitglied der Balkan-Forschungsgruppe des österreichischen Bundesministeriums für Landesverteidigung.

Weitere Informationen gibt es unter peter.bachmaier@noe-lak.at oder unter der Telefonnummer 02742/294-17460.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at